

## **ID|GARD schützt Privatsphäre auf Fujitsu PCs**

*München, 05. November 2012. Wenn Daten die Währung im Netz sind, gehen User noch zu verschwenderisch damit um, beklagen Datenschützer (1). Hier besteht Handlungsbedarf sowohl für private Anwender als auch für Unternehmen. Mit dem Start von Windows 8 bietet das Münchner Startup-Unternehmen Uniscon seine Lösung zum Schutz der Privatsphäre im Internet, bereits vorbereitet auf allen neuen Fujitsu-PCs.*

Der Dienst ID|GARD von Uniscon reagiert nicht allein auf eine Sicherheitslücke beim Surfen: dem Missbrauch privater Daten, die der Anwender unfreiwillig im Internet bei jedem Surfen hinterlässt. ID|GARD ermöglicht es auch, sensible Dokumente auszutauschen. Dabei bleibt der IT-Dienst selbst außen vor: Aufgrund seiner prämierten Basistechnologie namens Sealed Cloud ist Betreibersicherheit gegeben, dass bedeutet selbst Systemadministratoren (Admins) können die Daten nicht einsehen. Seit August 2012 kooperiert Uniscon mit Fujitsu Technology Solutions, Europas größtem IT Hersteller. Seit Ende Oktober sind die ersten Fujitsu PCs auf dem Markt, die einen vorbereiteten Zugang zum ID|GARD-Service enthalten.

Während der Anwender im Netz surft, gibt er Informationen über sich preis, wie Interessen, Reiseabsichten oder auch sein Einkaufsverhalten. Diese Informationen können durch den digitalen Fingerabdruck des verwendeten Browsers den Anwendern zugeordnet werden. Die Treffergenauigkeit liegt derzeit schon bei 85 Prozent. Nutzer von Fujitsu-PCs haben nun die Möglichkeit, sich dagegen zu wehren: Mit dem Dienst ID|GARD stellt Uniscon einen Service zur Verfügung, der ihnen die Kontrolle zurückgibt. Der Nutzer kann selbst bestimmen, ob er Daten preisgeben möchte oder nicht. Als Web-Privacy-Dienst umfasst ID|GARD zusätzlich einen Passwort-Manager sowie Privacy Boxes, über die Nutzer untereinander Daten einfach und sicher austauschen können. Insbesondere der versiegelte Datenaustausch ist attraktiv für Unternehmen, da bisher über Firmengrenzen hinweg kaum gesichert kommuniziert wird. All diese Services basieren auf einer speziellen, sicheren Cloud-Technologie, der

Presseinformation

[Sealed Cloud](#). Diese sorgt dafür, dass nicht einmal der ID|GARD-Betreiber Uniscon auf die Nutzerdaten zugreifen kann.

(1) <http://www.verbraucher-sicher-online.de/artikel/datenspuren-und-daten-sparen-beim-websurfen>

Weitere Infos finden sich auf [www.idgard.de](http://www.idgard.de)

#### **Über die Uniscon universal identity control GmbH**

Uniscon – The Web Privacy Company – entwickelt technische Lösungen zur sicheren, bequemen Nutzung des Internets bei gleichzeitigem Schutz der Privatsphäre der User. Uniscons Web Privacy Service ID|GARD basiert auf der weltweit patentierten Sealed Cloud Technologie. Dabei werden die Daten in der Cloud geschützt, so dass selbst der Betreiber des Portals keinen Zugriff auf die Daten seiner Kunden hat. Die Sealed Cloud Technologie wird durch ein von Uniscon geführtes Konsortium im Rahmen der Trusted Cloud Initiative des BMWi zur generellen Nutzung durch die deutsche Industrie weiter entwickelt. Weitere Informationen finden Sie unter [www.uniscon.de](http://www.uniscon.de), [www.sealedcloud.de](http://www.sealedcloud.de) und [www.idgard.de](http://www.idgard.de).

#### **Pressekontakt**

Uniscon GmbH

Claudia Seidl

Agnes-Pockels-Bogen 1

80992 München

089 / 381 53 87 60

[presse@uniscon.de](mailto:presse@uniscon.de)

[www.uniscon.de](http://www.uniscon.de)

PR-Agentur Xpand21 GmbH

Doris Loster

Romanstr. 10

80639 München

089 / 12 00 72 77

[uniscon@xpand21.com](mailto:uniscon@xpand21.com)

[www.pr-agentur-xpand21.de](http://www.pr-agentur-xpand21.de)